



# Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 1. Mannschaft  
vom 17. April 2018

---

## SC Zofingen 2 : FC Entfelden 2:1 (0:1)

Sportplatz : Trinerplatten, Zofingen  
Schiedsrichter : Yannick Wilden, Reiden

### Tore

04. Min. 0:1 Lukas Frey  
52. Min. 1:1  
63. Min. 2:1

### Startaufstellung FC Entfelden

Roger Küng, Nils Suter, Juan Carlos Brugger, Fidan Tahiraj, Jens Suter,  
Irfan Alan, Gazmend Gjini, Sascha Vogel, Luca Furrer, Lukas Frey, Massi Ghulam

### Ersatzspieler FC Entfelden

Domenico Sorrentino, Daniel Binder, Rafael Meier, Agim Krasniqi, Gianluca Moro

### Bemerkungen FC Entfelden

Gregory Bobst, Ajdin Kucalovic, Selim Shatrolli (alle verletzt),  
Rafael Singy (Ausland), Luca Boccali, Damiano Arturi (beide Militär)  
Rico Lehmann (abwesend)

## Entfelder trafen auf ein starkes Zofingen

Die Partie hätte für die Entfelder nicht besser beginnen können, denn bereits in der 4. Spielminute brachte Lukas Frey seine Farben mit 0:1 in Front. Das Heimteam reagierte sofort auf den Rückstand und konnte nur drei Minuten später eine gute Torchance verzeichnen. Je länger die Partie dauerte übernahmen die Zofinger das Spielgeschehen und drängten die Entfelder in ihre eigene Platzhälfte. Die Gäste blieben aber mit ihren Konter stets gefährlich. So auch in der 19. Minute als sich Lukas Frey auf der linken Seite durchsetzte und in den Strafraum flankte. Ein Verteidiger lenkte die Kugel mit dem Rücken ab und hatte Glück dass der Ball nur an die Querlatte prallte. Das Heimteam erhöhte den Druck und suchte vehement den Ausgleich. Der Entfelder Keeper war jedoch stets zur Stelle und vereitelte einige Torgelegenheiten. In der 34. Minute lancierten die Entfelder einen schnellen Gegenangriff. Aus aussichtsreichster Position kam Massi Ghulam im Strafraum zum Abschluss. Das Geschoss konnte jedoch ein Verteidiger in extremis zum Eckball

abwehren. Das Heimteam hielt den Druck bis zur Pause aufrecht, ein Treffer wollte ihnen aber nicht gelingen.

In der zweiten Spielhälfte übernahm das Heimteam sofort wieder das Spielgeschehen und machte mächtig Druck aufs Entfelder Tor. Für diese Bemühungen wurden sie in der 52. Minute mit dem 1:1 Ausgleich belohnt. Eine Reaktion der Entfelder blieb aus und so dominierte das Heimteam die Partie weiterhin. In der 63. Minute lancierten die Zofinger einen sehenswerten Angriff über mehrere Stationen den sie mit dem Treffer zum 2:1 abschlossen. Die Entfelder waren nicht in der Lage auf den Rückstand zu reagieren. Ganz im Gegenteil, denn die Zofinger erspielten sich einige hervorragende Torchancen, die sie aber zum Teil fahrlässig vergaben oder am guten Entfelder Keeper scheiterten. Gegen Ende der Partie entblösten die Gäste die Abwehr und konnten nun ihrerseits Druck aufbauen. Vor dem Tor blieben die Entfelder aber zu harmlos. Die offene Spielweise ermöglichte dem Heimteam gute Konterchancen. So auch in der 90. Minute als ein Zofinger von der Mittellinie aus alleine aufs Tor laufen konnte. Er scheiterte jedoch am hervorragend reagierenden Torhüter. Kurz danach piff der Schiedsrichter die Partie ab.